

BRIIONI

INSEL-ZEITUNG

Illustrierte Wochenschrift. — Erscheint jeden Sonntag vom Februar bis Ende Oktober. — Redaktion in Brioni grande.
Preis für Brioni und Pola K 18 —, auswärts K 20. — jährlich, Einzelnummern K —.60.

Nr. 5.

Brioni, 6. März 1910.

1. Jahrgang.

Aus dem istrischen Küstenland.

(Fortsetzung.)

Neben dem goldenen Tor besitzt Pola noch drei Torbauten aus seiner ältesten Zeit. Unweit der Porta aurea führt durch die Reste eines alten Stadtwalles

das im Gegenatz zur schmucklosen Porta des Herkules aus hellem Kalkstein erbaut, mit reichem, architektonischen Schmuck bedacht wurde. Von hier erstieg man die Höhe des Kapitols, dessen Bauten Anfang des 17. Jahrhunderts dem heute noch bestehenden venezianischen Kastell den Platz räumen mußten.

Amphitheater, soll noch zum Schluß genannt werden. Zu allen Zeiten hat dieses Denkmal seine Bewunderer gefunden, und wenn einst irgendwo von Pola die Sprache war, dann war gewiß an erster Stelle dieses Kolosseum erwähnt worden. Wie so ein antikes Amphitheater in seinem Innern aufge-



Die Porta aurea in Pola.

Nach einem englischen Stich aus dem Jahre 1815.

ein grauer Torgang: an der Stien seines Gewölbes sieht man den Kopf und die Keule des Herkules, dessen Namen dieser Stadteingang trägt. Er ist schmucklos, in seiner Konstruktion als schief gesetztes Torgewölbe sicher eine sehr interessante Leistung antiker Bautechnik; außerdem hat der Bau den Ruhm, als das älteste erhaltene Baudenkmal Polas zu gelten. Ungefähr 200 Jahre jünger als dieses ist das wenige Schritte nördlich davon gelegene antike Doppeltor (Porta gemina),

Ein einziger Baurest als letztes Ueberbleibsel der Herrlichkeiten der alten Poleser Akropolis wurde vor einigen Jahren aus dem Boden geschält: Ein monumentales Eingangstor samt Treppengang, das unterhalb des Ostglacis des Hafenkastells gegenüber dem römischen Doppeltor zugänglich zu sehen ist.

Doch das gewaltigste Denkmal Alt-Polas und des ganzen istrischen Landes, man kann sagen der größte, antike Einzelbau an den Küsten der Adria, das

baut und eingerichtet war, das kann zweifellos an beiferen Beispielen, als es Pola bietet, studiert werden: Rom, Pompeji, Syrakus oder Pozzuoli und Verona zeigen im erhaltenen Gesamtarrangement des Innenbaues deutlicher, wie derartige Riesentheater ausgestattet und benützt wurden. Wer aber an den gewaltigen Linien der vollendet durchgeführten Außenarchitektur derartige Bauwerke bewundern will, dem kann nur das Amphitheater zu Pola bei der fast



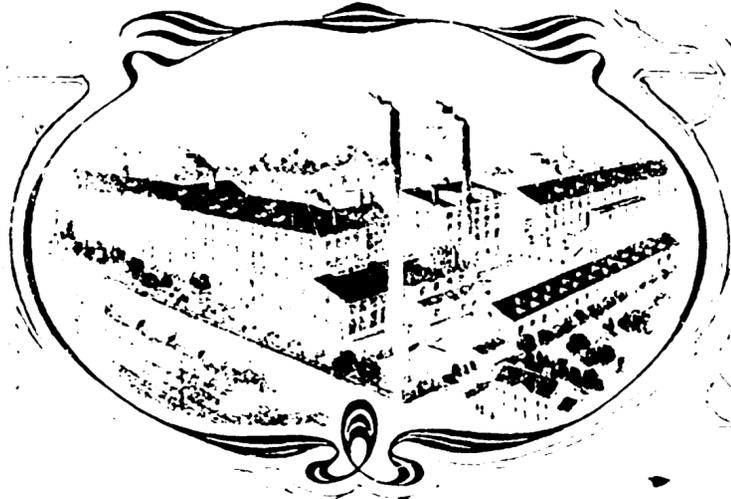
K. K. PRIV.



LIKÖR-FABRIK SCHÖNPRIESEN

vorm. GEBRÜDER ECKELMANN Gesellschaft m. b. H

GEGRÜNDET
1847.



25 B. V.
AUSZEICHNUNGEN

Ein Klostergeheimnis aus Schönriesen.

Valentin Reinhard

Seflügel-Mastanstalt

Wildbret- u. Fischexport

Groß-Florian

Steiermark.

Gegr. 1867.



Gegr. 1867.

Schostal & Härtlein

WIEN, I. Kärntnerstrasse 14

Kammerlieferanten S. M. des KAISERS,
k. u. k. Hoflieferanten, Kammerlieferanten Sr. k. u. k. Hoheit
des Herrn Erzherzog Leopold Salvator u. Ihrer kaiserl. Hoheit
Frau Erzherzogin Blanca, kön. serbisch. Hoflieferanten,
fürstl. montenegr. Hoflieferanten.

Frühjahrs-Mode 1910

Reichhaltiges Lager in

Schlafröcken (Peignoirs)	} aus Seide, Crêpe, Voile Batist etc. etc.
Matinées	
Blusen	
Kleider	
Kostüme, modernste Schmitte und Stoffe	
Jupons	
Bade-Anzüge	
Damenwäsche in allen Genres und Preislagen.	

... Brautwäsche-Ausstattungen. ...

Auswahlsendungen auf Wunsch.

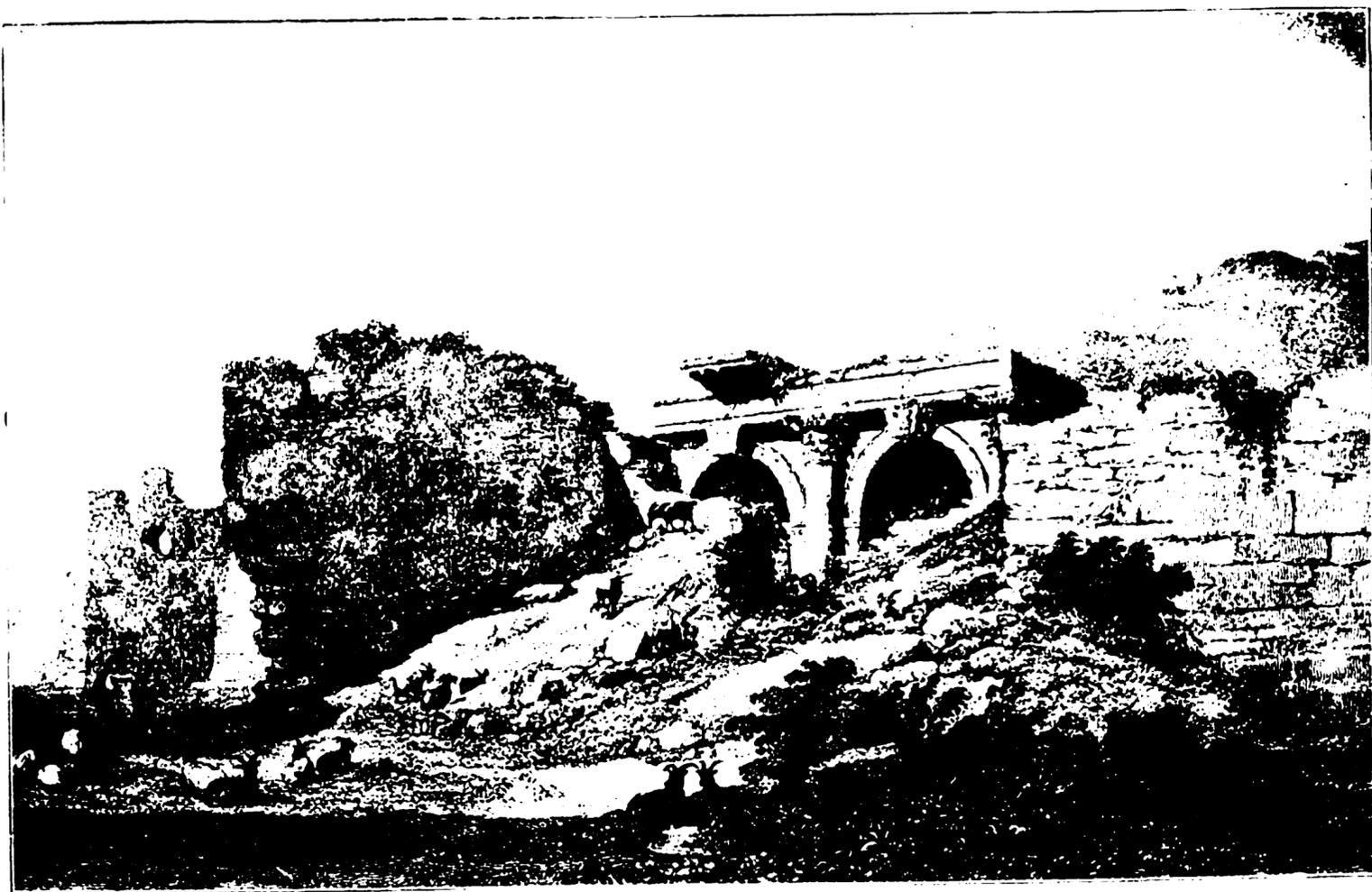
vollständigen Erhaltung seiner monumentalen Fassade, ihrer Details und des prächtigen, marmorähnlichen Materials den vollen ursprünglichen Eindruck geben, der durch keine Fragmentierung und weitgehende Zerstörung wie bei den verwandten Denkmälern verkürzt und beeinträchtigt wird. Nach seiner Entstehungszeit, die bei dem Mangel jeglicher Bauinschrift nur annähernd gegen das Ende des 2. nachchristlichen Jahrhunderts verlegt werden kann, kommt der Bau in der Reihe der antikerömischen Theater verhältnismäßig spät zu stehen. Man steht hier infolgedessen vor einem vollendeten Typus, dem Ergebnis einer mehr als 200 Jahre alten Praxis auf dem Gebiet des Arenabaues, dessen klassische Ausführung in der verhältnismäßig guten Zeit des 2. Jahr-

ausgestellt, die aus den Grabungen von Nefactium, einer römischen Straßenstation, 6 römische Meilen nördlich von Pola gelegen, herrühren.

Das wäre die kurze Aufzählung der alten Schätze, welche innerhalb der Mauern der Stadt beherbergt werden. Nicht minder bedeutungsvoll für unsere Kenntnis der antiken Zeit, ihrer Kunst und Kultur sind die Funde, die auf dem offenen Lande, an der Küste und vor allem auf den Inseln, in der Umgebung Polas in jüngster Zeit gemacht wurden. Reich besiedelt war einst das Land, wenig bevölkert war die Stadt; hier saßen nur die Magistrate, hier hatten sich die Händler niedergelassen; hieher hatte man auch den Göttern die Tempel hingestellt und in die Stadt wanderte man zu den Fechterspielen in der Arena

Istrien durch den Vertreter des österreichischen archäologischen Institutes ausgegraben worden. Dieser interessante Bau liegt an einer stillen Bucht der Insel Brioni grande. Mit einer Frontentwicklung von fast einem Kilometer ziehen sich seine vielen Einzelbauten, alle mit einander durch Hallenbauten zu einer monumentalen Einheit verbunden, längs des Gestades hin.

Am innersten Winkel der Bucht von Catena liegen, von einer im Halbkreis geführten Säulenhalle umschlossen, die drei zur Villenanlage gehörigen Tempel der Venus und des Neptun. Die in dem zwischen diesen Heiligtümern gelegenen Tempel verehrte Gottheit ließ sich noch nicht bestimmen. Anschließend an diese Bauten verbaut das Südufer der Bucht ein in vier Abfähen gegliedertes Ter-



Die Porta Gemina in Pola zur Zeit ihrer Freilegung durch die Franzosen 1810.
Nach einem englischen Stich aus dem Jahre 1815.

hunderts begründet erscheint. Außer diesen monumentalen Resten antiker Kunst besitzt Pola noch ein reichhaltiges Lapidarium im Augustustempel, eher ein Magazin als ein Museum, dessen Sammlung infolge Raum Mangels heute sehr ungünstig aufgestellt ist.

Antike Skulptur und Architektur ist hier durch einige sehr gute Stücke vertreten, ebenso frühchristliche Kunst. Den größten Teil der Sammlung im Augustustempel umfassen daneben die vielen in Pola und Umgebung aufgefundenen Inschriften aus der Zeit der römischen Jahrhunderte. Die Kleinkunst dieser Zeit wird in den schönen Sammlungen des Museo civico di Pola mit manchem lebenswerten Fundobjekt dem Besucher vor Augen geführt. Ferner sind hier die reichen Grabfunde aus der mykenischen und vorrömischen Epoche Istriens

und zu den Tragöden, die im Bühnentheater am Fuße des Monte Zaro auftraten. Außerhalb der Stadt aber lebte der wohlhabende Mann auf seinem Latifundium, in das er sich, allem Bedürfnis des Lebens und jeder Behaglichkeit Rechnung tragend, seine Villa hineingebaut hat. Derartige ländliche Einzelbauten sind im südlichen Istrien letzter Zeit in Menge nachgewiesen worden; der größere Teil der antiken Bevölkerung meidet die gemeinsame Ansiedlung in der Stadt und bewohnt lieber das offene Land.

Römische Villen sind bis jetzt schon aus vielen Teilen des römischen Imperiums durch Grabungen bekannt geworden; zum erstenmale ist aber eine monumentale Luxusvilla des ersten Jahrhunderts p. Chr. in ihrer ganzen Ausdehnung in den Grundrissen erhalten in

raffenbauwerk, in dem unter anderem die großen Weinkellereien der Villa und das reich eingerichtete Haus für die Gastfreunde eingerichtet war. Am Nordufer der Catenabucht erscheint die Villenanlage in eine Reihe von Bauten mit verschiedenster Bestimmung, darunter ein palastähnliches Gebäude mit Bädern, eine Palästra, ein kleines Wohnhaus usw. aufgelöst. Einzelne, die verschiedenen Objekte verbindenden Hallen fehlen auch hier nicht.

Viel von dem, was hier einst gestanden, ist freilich von den Venezianern zerstört und weggeschleppt worden. Durch das ganze Mittelalter hindurch bis in die Neuzeit hinein deckte nämlich Venedig und das ganze Lagunenland seinen Bedarf an Bau- und Architektursteinen wie an Baukalk fast ausschließlich nur aus den antiken Ruinenplätzen

Mechanische Fassfabrik
der
**Holzexploitations-
Aktien-Gesellschaft**
BROD a, Save
erzeugt alle Sorten Wein, -Sprit,
und Bierfässer, ausschliesslich aus
slavonischem Holze.

ORENSTEIN & KOPPEL Ges. m. b. H.
Prag. -- WIEN. I. -- Lemberg.
FABRIKEN FÜR
FELD- Kauf
WALD- BAHNEN
INDUSTRIE- Miete
LOKOMOTIVEN
u.
BAGGERBAUANSTALT
Projektirung und Bau von
ANSCHLUGGLEISEN jeder Art.
Bahnseitige Abnahme garantiert.

Leder u. Lederwarenfabrik
CHRISTOF NEUNER
KLAGENFURT.
Gegründet 1790.
PFERDEGESCHIRRE. REITZEUGE.
MASCHINENTREIBRIEMEN.
KATALOGE AUF VERLANGEN
GRATIS UND FRANCO

Aktiengesellschaft zur Fabrikation Vegetabilischer OELE - Triest.
Telegrammadresse „VEGETABLE“.
FUTTERKUCHEN.

SPEISEÖLE-EXPORT
J. B. MARSANO'S SOHN
WIEN. IV. Wiedner-Hauptstrasse 10.
Gegründet im Jahre 1662.

Berndorfer
Schutzmarke für Alpacca-Silber I.
Metallwaaren-Fabrik Schutzmarke für Alpacca
Arthur Krupp
Wien: I. Wollzeile 12; I. Graben 2; VI. Mariahilferstrasse 19-21.
Budapest: Daitznerg. 4. Prag: Graben 16.
Bestecke und Tafelgeräte aus Alpacca-Silber sowie aus unversilbertem Alpacca-Metall
Rein-Nickel-Kochgeschirre
von unbegrenzter Haltbarkeit
Schutzmarke f. Rein-Nickel
Preislisten auf Verlangen kostenlos.

FABRIK FEINSTER LIKÖRE
k. u. k. Hoflieferant
ALBERT ECKERT
GRAZ.
Spezialität: ECKERT'S EDELRAUTE
diätischer Natur-Likör aus Hochgebirgs-Kräutern destilliert, wohlschmeckend u. magenstärkend!
Bestempfohlenes Hausmittel!
Cognac- u. Brantwein-Brennerei, Weinessig-, Senf- u. Fruchtsäfte-Fabriken.

Rex Konservengläser u. Vorratskocher für Obst, Gemüse, Fleisch etc. haben sich seit Jahren in allen Küchen glänzend bewährt. — Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften und beim Generalvertreter.

Josef Mataushek
Wien, I. Rauhensteingasse 7 u. 10.

Spezialtablissement für Küchen- und Hausgeräte. Kochgeschirre bester Marken, Blech-, Metall-, Holz-, Korb- u. Bürstenwaren, Eiskasten, Wäscherei- und Badeartikel, Teppiche, Staubsaugapparate, Bieru. etc.

L. Bachschmid,
Dekorationsmalerei, Tapetenlager
TRIEST
Piazza Grande Nr. 1.

SCHREIBMASCHINE
Hammond unerreicht
FERDINAND SCHREY
WIEN
I. KOLOWRATRING 14.

Jeder Feinschmecker verlange stets
Klebsch-Spargel,
Klebsch-Kompottfrüchte,
Klebsch-Gemüsekonserven,
Klebsch-Marmeladen und Jams
von
Klebsch & Söhne, Konservenfabrik, Aussig
Gegr. 1820.

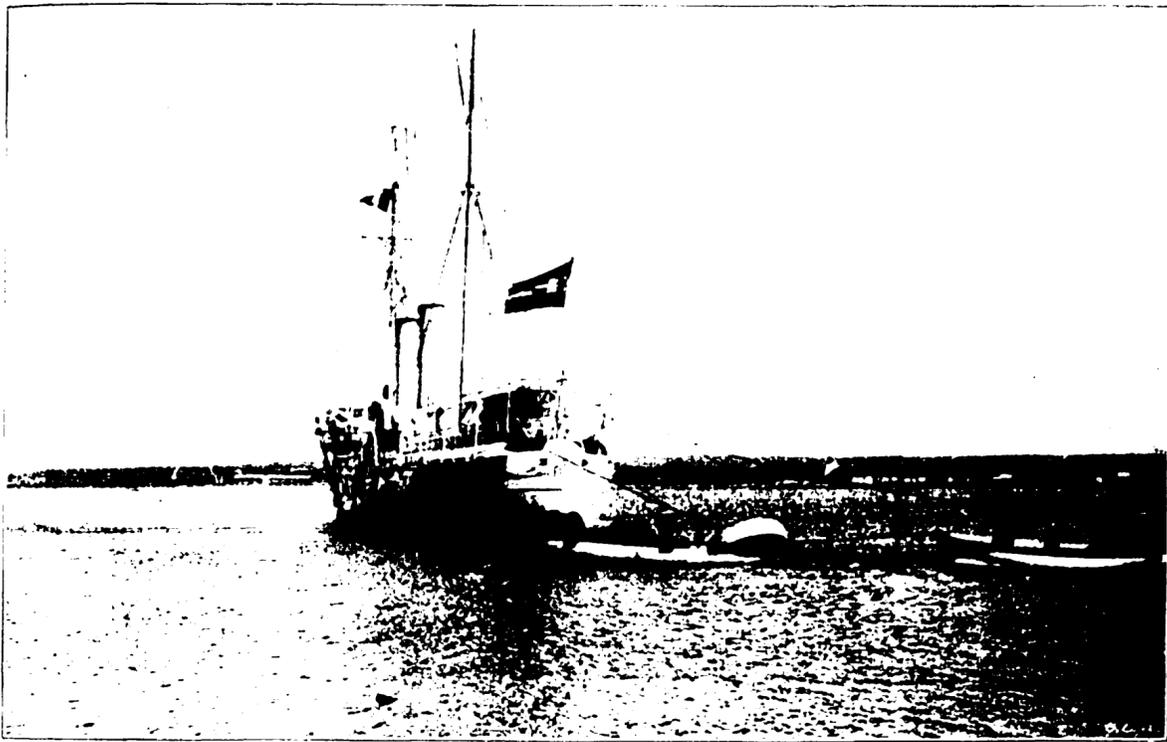
Erste k. k. priv. Eisenmöbelfabrik
AUGUST KITSCHELT'S ERBEN
k. k. Hoflieferanten
Wien, I. Spiegelgasse 2, Eckhaus Graben rechts
Fabrik: Wien, VIII. Laudong. 36, Ecke Daug. I. Teleph. 17592.
Eisen- u. Messingmöbel f. Wohnungseinrichtung, Hotels, Kaffees u. Restaurationen.
Einrichtungen für Krankenhäuser in den neuesten Wiener Krankenanstalten ausführt.
Fauteuil-Betten u. Diwan-Betten für schrankte Wohnräume.
ILLUSTRIRTE PREISLISTEN KOSTENLOS

SCHREIBMASCHINE
STAR
so teuer u. ebenso gut wie alle anderen Maschinen.
FERDINAND SCHREY
WIEN. I. KOLOWRATRING 14

ANTON EICHLER WIEN IV/1
FAVORITENSTRASSE NR. 20
versendet an Interessenten franco Preiskurante über:
1. Technische Bedarfsartikel f. die gesamte Industrie,
2. Werkzeuge und Werkzeugmaschinen,
3. Bau- und Hebezeugrequisiten,
4. Gartenrequisiten,
5. Brauerei-Einrichtungen,
6. Weinbau und Weinkellereiartikel.
Abteilung VI unter Leitung des Denotechnikers.
Direktor OTTO HOFBAUER.

Brioni-Imperial
feinster Dessertkäse nach französischer Methode.
GUTSDIREKTION - BRIONI.

J. A. CILUSA TRIEST
SPEISEÖLE-EXPORT
Gegründet im Jahre 1662.



Brioni. S. M. S. „Lacroma“.

Istriens. Erst als diese ausgebeutet waren, begannen die Venezianer, hier ihre Steinbrüche zu eröffnen. Immerhin hat der Boden, wie es glücklicher Weise in Brioni der Fall ist, schützend noch so viel geborgen, um mit reichem Genuß und vielen wertvollen Ergebnissen die Spuren der reizenden Landbauten verfolgen zu können, in denen hier Römer, mit allem ausgestattet, was ein Leben schön und behaglich gestalten kann, schönste Tage gelebt haben.

Und hat die Ungunst mancher Zeit, zerstörende Menschenhand und die ewig umgestaltenden Kräfte der Natur die Pracht und Herrlichkeit zauberhaften Bauwerks und der Kunst verschwinden lassen, eines ist uns aus diesen frühen Tagen, aus dem Morgen unserer Zeit unverändert geblieben: die ewige Schönheit der Natur, mit der sich das idyllische Eiland schmückt, das sich ein feinfühler Mensch schon in den Tagen der Antike zum Rahmen seines Daseins gewählt hat. Noch heute raucht das blaue Meer an seinen Klippen und legt seine schäumende Brandung wie einen weißen Schleier um einen schönen Körper; auf den Hügeln grünt im dichten Wald noch der Lorbeer und an seinem Rande in üppigen Büschen mit zarten, weißen Blüten die Myrthe. Auf den fruchtbaren Fleckern trennen die pflügenden Rinder die Schollen einer klassischen Erde, und wie vor den Jahrtausenden hängen heute noch schwer von dunklen Trauben die grünen Rebenfestons von Stamm zu Stamm. So sah immer das Brionieiland, ein äußerstes Istrien im Meere, in seinen guten Zeiten aus, die alle ihre großen Denkmale hier hinterlassen haben. Verlassen wir die noch immer sprechenden Stätten antiker Kultur, so sehen wir die den Berg der hohen Wallburg der vorgeschichtlichen Istrien und ihre Totenstadt am Kap gegenüber S. Girolamo, die Kirche aus der ersten Zeit des Christentums und

die schweren Mauern in Val Madonna, bestimmt, die Bevölkerung der Insel unter dem Zepter von Byzanz zur Zeit der Stürme der Völkerwanderung zu schützen. Zum Schluß der denkwürdigen Denkmalsreihe auf Brioni die venezianischen Kirchen und Häuser aus Venedigs glücklicher Zeit. Rancon.

Landesausstellung in Capodistria.

Wie wir bereits berichtet haben, wird in den ersten Maitagen in dem reizenden, echt venezianischen Charakter tragenden Seestädtchen Capodistria die erste Landes-Ausstellung in Istrien eröffnet werden.

Seit drei Jahren arbeitet ein rühriges Komitee an der Verwirklichung dieser gewiß lobenswerten aber gewagten Idee.

Speziell für jene, welche dieses Kronland nur oberflächlich kennen, muß die Idee einer istrischen Landesausstellung sehr gewagt erscheinen und dies umso mehr, als es leider bisher noch viel zu wenig in die Öffentlichkeit gedrungen ist, welche Schätze an Naturschönheiten und welche Kleinodien der antiken historischen Kunst dieses Gebiet eigentlich in sich birgt.

Doch wer Istrien genau kennt, wer sich die Mühe genommen, selbes nach allen Richtungen zu durchqueren, der muß sich sagen, hier gibt es vieles zu schauen, was auch dem verwöhntesten Auge genügen kann, hier gibt es so manches, noch so manches zu entdecken.

Er wird sich der Erkenntnis gewiß nicht verschließen können, daß unsere Küstengebiete auch einen bedeutenden Schritt nach vorwärts getan haben, und zwar der Hauptsache nach in Bezug auf die Hebung des Fremdenverkehrs, aber gewiß auch nicht zuletzt in kultureller Beziehung.

Was aber Istrien zu einer besonderen Sehenswürdigkeit macht, sind die Baudenkmäler aus längst verschwundenen, großen Kulturepochen; selbe reden eine

beredete Sprache von längst vergangenen Zeiten des Glanzes und muß jedes Streben zum Wiederaufbau eines neuen, kulturell hochstehenden Istriens auf das wärmste unterstützt werden.

Die Landesausstellung soll sowohl dem Kenner Istriens wie auch dem Fremden Interessantes und Wissenswertes bieten, all jenes leicht, übersichtlich und anschaulich dem Besucher vor Augen führen, was zur Charakteristik dieses so eigenartigen Landes gehört.

Sieben Sektionen mit vielen reichhaltigen Unterabteilungen wird diese Ausstellung umfassen und wollen wir hievon das Bedeutendste und Wissenswerteste anführen.

Die umfassendste aller Sektionen, die der Land- und Forstwirtschaft, soll der Hauptsache nach die moderne Bearbeitung des istrischen Großgrundbesitzes, das tatsächlich durch nimmer rastendes Bemühen Geschaffene veranschaulichen und nicht zuletzt den vielfach mit Unrecht so wenig bekannten Weinen Istriens neue Absatzquellen eröffnen. Die Karstaufforstungskommission wird zur Illustrierung ihrer hervorragenden, verdienstvollen Tätigkeit eine große Ausstellung von Waldpflanzen arrangieren.

In der industriellen Abteilung sollen die leider wenigen, aber immerhin



Prinzessin Sophie, Fürst Max und Prinz Ernst Hohenberg in Brioni.

mustergiltigen Industrien dieser Provinz die richtige Würdigung finden.

Die Sektion der schönen Künste wird sowohl antike, kirchliche und profane Kunstgegenstände, sowie Skulpturen, Bronzen, Mosaiken, Gräberfunde, an welchen Istrien so reich ist, wie auch Werke moderner Meister dem Besucher bieten können. In der Unterabteilung der schönen Künste, jener der Altertümer, wird man den trotz der vielfachen Zerstörung noch reichen Kunstbesitz bewundern können. Man denke nur an die bedeutenden und herrlichen Kirchenschätze von Veglia, Offero, Lussin, Parenzo, an jene von Pirano und Capodistria und man wird sich darüber klar

„OBSERVER“

Telephon 12.801

I. österr. behördl. konzess. Unternehmen für Zeitungsausschnitte u. Bibliographis

Wien, I., Concordiaplatz 4

liest sämtliche Wiener Tages-Journale, ferner alle hervorragenden Blätter der österr.-ung. Monarchie und des Auslandes, welche in deutscher, französischer, englischer, italienischer, czechischer, und ungarischer Sprache erscheinen, sowie alle wichtigeren Fach- und Wochenschriften und versendet an die Abonnenten jene Zeitungsausschnitte, welche sie persönlich oder sachlich interessieren. Der

„OBSERVER“

ist in der Lage, aus allen wichtigeren Journales des Kontinents und Amerikas seinen Auftraggebern Presstimmen, Zeitungsausschnitte über jedes gewünschte Thema schnellstens zu liefern.

SYLGERECHTER BUCHDRUCK
Insbesondere **ILLUSTRIERTE** Werke,
Broschüren, Fest- und Gedenkschriften, Monographien, Albums, Führer, Kataloge, Prospekte, Exposés, Berichte, Kalender, Almanache, Programme. **MORIZ FRISCH,**
WIEN, I. Goldschmidgasse Nr. 10.
Künstlerische Entwürfe kostenlos.

Siemens & Halske

Aktiengesellschaft

Wien III/1, Apostelgasse 12.

Telephon- u. Telegraphenanlagen, Feuermelder-, Wächterkontroll- und Alarm-Anlagen, Blitzableiter, elektrische Uhren, Wassermesser für alle Zwecke, auch mit elektrischer Fernregistrierung, elektrische Wasserstands- Fernmelder, Messinstrumente, Röntgen- und elektromed. Apparate, Fernthermometer-Anlagen, OZON-APPARATE zur Luft- und Wasserreinigung, Grubensignal- u. Alarmeinrichtungen, Minenzünder, nasse und trockene Elemente, Kabel- und Leitungsmaterialien etc. Preislisten, Projekte etc. kostenlos.

Das Porzellanhaus

Ernst Wahliss

Wien I., Kärntnerstr. 17

(London W. 88. Oxfordstreet)

führt eine nach Menge und Güte unübertroffene Auswahl von Porzellan und Glas jeder Art und jeder Preislage



Empfehlenswerte Hotels.

- ABBAZIA:** Pension Lederer. Hotel Quisisana.
- BRUCK AN DER MUR:** Hotel Post-Südbahn-Restaurant. Neu renoviert. Inhaber: Carl Weber.
- BAD TOPOLSCHITZ,** Post Schönstein, Steiermark: Luftkurort, Sonnenbäder, kohlen-saure Therme, phys. - diätetische Kuranstalt. Prospekte frei.
- FIUME:** Hotel Lloyd.
- LAIBACH:** Hotel Union.
- PORTO ROSE,** Istrien: Sool- und Strandbad Palace-Kurhotel mit Dependance, Villa San Lorenzo. Direktion Frediani.
- TRIEST:** Hotel All' Aquilla Nera. Hotel de la Ville.
- VENEDIG:** Hotel Britannia.



OLIVETTI & COMUZZI, TRIEST

Schiffstaue, Leinen und Baumwollstoffe, Erzeugung von Segel und Plachen, Teer, Pech, Firnisse und Oelfarben aller Art, Erzeugung unterseeischer Schutzfarben.

K. u. k. Hofschokoladefabrik
CHOCOLATERIE FRANCAISE

J. Brünauer & Co.

Wien XVIII. Währingergürtel 5.

HOTEL BRIONI

das ganze Jahr geöffnet.

- Elektrisches Licht
- Dampfheizung
- Meer- und Süßwasserbäder im Hause
- Schreib-, Spiel- und Lesezimmer
- Lawntennisplatz
- Segel- und Motorboote
- Equipagen • Automobile
- Fahrräder.

Auskünfte erteilt jederzeit die Höteldirektion.

K. k. priv.



Oesterreichische Credit-Anstalt

für Handel u. Gewerbe.

Kapital und Reserven circa 186 Milionen.

Filiale in Pola

beschäftigt sich mit allen bankgeschäftlichen Transaktionen.

Eröffnet Kontokorrents.

Emittiert Creditbriefe lautend auf alle Orte des In- und Auslandes.

KAUF UND VERKAUF ALLER ARTEN VON EFFEKTEN.

Wechselstube.

Besorgung von Militärheiratskautionen.

Zugsverbindungen.

Berlin- (München, Salzburg, Innsbruck, Pilsen, Eger-) Triest-Pola mit Anschluß nach Brioni.				Wien S. B.-Pola mit Anschluß nach Brioni.				Venedig-Triest-Pola mit Anschluß nach Brioni.				Petersburg-Pola-Brioni.			
Ab. Berlin	805	635		Ab. Wien	845	720	920	Ab. Venedig	1140	445	855	1135	210	Ab. Petersburg	1040
" Dresden	1130	220		" Graz	120	1125	145	" Udine	545	800	1250	342	525	" Warschau	1222
" Prag	57	930		" Divača	812	527	824	" Cormons	650	850	140	455	612	An. Granica	637
" Linz	950	827		An. Pola	1142	930	112	An. Triest	845	1125	430	746	835	Ab. Granica	655
" München		1650	1135	Ab. Pola		1000	230	" Pola	112	855	1142	1142	An. Wien S. B.	341	
" Salzburg	605	120		An. Brioni		1040	310	Ab. Pola		230			Ab. Wien S. B.	720	
" Innsbruck		216	330	London-Paris-Mailand-Triest.								An. Pola	930		
" Pilsen	205	840		Ab. London			900	Ab. Lausanne				1210	Ab. Pola	000	
" Eger	1046	545		" Paris			210	" Mailand				745	An. Brioni	1040	
" Selzthal	1215	1152	232	An. Triest			707								
" Klagenfurt	418	1100	1100	544	Triest-Pola.										
" Görz	714	346	400	455	Ab. Triest, k. k. Staatsbahn			510	—	852	—	420	—	810	
An. Triest	844	545	545	650	730	Ab. Pola,			930	—	112	—	855	—	1142
Ab. Triest	850	355	555	810	860										
An. Pola	112	930	930	1142	110										
Ab. Pola	230	1000	1000	230											
An. Brioni	310	1040	1040	310											

Schiffsverbindungen.

	Öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Dalmatia	Dalmatia	Dalmatia	Dalmatia	Ragusea	Ragusea
Triest	Ab. Mo. 1000	Di. 800	Do. 800	Do. 300	Sa. 800	So. 800	Sa. 500	Mo. 500	Mi. 1200	Di. 430	Do. 430
Pola	Ab. Mo. 800	Di. 1245	Do. 1245	Fr. 1230	Sa. 1245	So. 315	So. 1215	Di. 1215	Mi. 815	Mi. 100	Fr. 1215
Lussinpiccolo	An. Di. 1230	Di. 315	Do. 315	Fr. 500	Sa. 315	So. 730	So. 430	Di. 415	Do. 1230	Mi. 500	
Zara	" Di. 700	Di. 630	Do. 630	Fr. 1100	Sa. 630	Mo. 115	So. 945	Di. 1000	Do. 645	Mi. 1030	Fr. 815
Spalato	" Di. 945	Di. 1115	Do. 1145	Fr. 145	Sa. 1145	Mo. 130	So. 900	Di. 945	Do. 915	Mi. 730	Fr. 645
Metković	"	"	"	"	"	"	Mo. 645	Mi. 615	Fr. 615		
Gravosa	" Do. 1015	Mi. 715	Fr. 745	Sa. 1030	So. 715					Do. 900	Sa. 900
Cattaro	" Fr. 500	Mi. 1130	Fr. 1130	So. 700	So. 1130					Do. 515	Sa. 545
Cattaro	Ab. So. 600	Mi. 1230	Fr. 1230	Sa. 500	So. 1230					Fr. 600	Mo. 600
Gravosa	" So. 415	Mi. 430	Fr. 400	Sa. 1200	So. 430					Fr. 330	Mo. 215
Metković	"	"	"	"	"		Di. 800	Do. 300	So. 800		
Spalato	" Di. 1000	Mi. 1200	Fr. 1200	Mo. 300	So. 1200	Do. 230	Di. 900	Fr. 230	Mo. 200	Sa. 530	Di. 500
Zara	" Di. 1045	Do. 515	Sa. 515	Mo. 300	Mo. 515	Do. 230	Mi. 830	Fr. 145	Mo. 230	Sa. 200	Di. 115
Lussinpiccolo	" Mi. 515	Do. 815	Sa. 845		Mo. 845	Do. 800		Fr. 715	Mo. 800	Sa. 730	Di. 645
Pola	" An. Mi. 915	Do. 1115	Sa. 1115		Mo. 1115	Fr. 1215	Mi. 415	Fr. 1130	Di. 1215	Sa. 1130	Di. 1100
Pola) Salon-dampfer	Ab. Mi. 1000	Do. 230	Sa. 230		Mo. 230		Mi. 630				
Brioni) Brioni	An. Mi. 1045	Do. 310	Sa. 310		Mo. 310		Mi. 10				
Triest	An. Mi. 630	Do. 400	Sa. 400	Di. 600	Mo. 400	Fr. 715	Mi. 1030	Sa. 630	Di. 715	So. 630	Mi. 600

Postlinie Pola-Brioni-Pola, täglich

1000 230 630	Ab. Pola	An. 840 1140 610
1040 310 710	An. Brioni	Ab. 800 1100 530

Ung.-Kroat.-Dampfschiffahrts A.-G., Fiume.

Mo. 230	Mi. 230	Fr. 500	Fr. 230	Ab. Pola	An. So. 130	Di. 625	Do. 625	Sa. 625
Mo. 305	Mi. 305		Fr. 305	Ab. Brioni	An.	Di. 555	Do. 555	Sa. 555
				Ab. Fasana	An.			
Mo. 355	Mi. 355	Fr. 700	Fr. 355	Ab. Rovigno	An. So. 1145	Di. 500	Do. 500	Sa. 500
		Fr. 830		Ab. Parenzo	An. So. 1015			
		Fr. 1115		Ab. Pirano	An. So. 730			
		Fr. 1225		An. Triest	Ab. So. 000			

**Linie der „Istria-Trieste“, täglich
Triest—Parenzo—Rovigno—Brioni—Fasana—Pola:**

Ab. Triest 730, Parenzo 1110, Rovigno 1240, Brioni 200, Pola 300 — Ab. Pola 630, Brioni 720, Rovigno 830 Parenzo 1000 — An. Triest 200

fein, daß dies allein schon hinreichend hervorragendes Material für diese Sektion bieten würde, um den Besucher anzuregen und zu befriedigen.

Zwei weitere, speziell für die Binnenländer interessante Abteilungen dürften die maritime und die touristisch-balneologisch-sportliche Abteilung werden. In der ersteren werden Schiffsmodelle, maritime Beleuchtungsapparate, Fischergeräte u. dgl. m., in der letzteren wohl alle so reizenden Kurorte Istriens vertreten sein.

Ferner soll auch durch bildliche Wiedergabe das Augenmerk auf die schönsten Punkte der Halbinsel, vom touristischen Standpunkte aus, gelenkt werden. An der maritimen Ausstellung beteiligen sich in hervorragender Weise die nautischen Schulen, der österr. Lloyd, das Stabili-

mento tecnico Triestino, sowie private Fachleute.

Ein ganz besonderes Interesse wird die Ausstellung des Vereines für Seefischerei und Fischzucht in Anspruch nehmen (arrangiert von Professor Vallé). Das große Aquarium am Meeresufer wird das Hauptanziehungsojekt der Ausstellung bilden. Das Verdienst, dieses mühevollen, großen Werk geschaffen zu haben, gebührt dem allseits bekannten, geschätzten Direktor der zoologischen Station in Triest, Herrn Professor Dr. Corri. Das Aquarium wird aus neun Bassins bestehen und die Meeresfauna und -Flora dem Besucher in anschaulicher Weise vor Augen führen.

Vorstand der maritimen, sowie sportlich-touristisch-balneologischen Sektion ist Präsident der Seebehörde a. D. v. Ebner.

Eine geeignetere Stätte zur Abhaltung dieser Ausstellung hätte wohl nicht gefunden werden können. Mit Capodistria kann durch seine Nähe von Triest leicht eine ausreichende, komfortable Kommunikation hergestellt werden, die auch den größten Verkehr zu bewältigen in der Lage ist, und dafür hat das rührige Ausstellungs-Komitee bereits gesorgt.

Aber auch bezüglich der Unterbringung der immerhin bedeutenden Ausstellung ist Capodistria mit seinem alten Klosterlabyrinth „Santa Chiara“ wie auch dem, einem großen Saale ähnlichen, einzig schönen Hauptplatz gewiß das Geeignetste.

Eine Hauptaufgabe des Komitees ist, für ein reichhaltiges Festprogramm während der Ausstellungsmonate zu sorgen. Man spricht von einer Flugwoche, von

EMPFHELENSWERTE FIRMEN IN POLA.

CONFEXIONS-ETABLISSEMENTS
für
HERREN, DAMEN und KINDER
IGNAZIO STEINER
GÖRZ POLA TRIEST
Piazza del Foro.
Schneider-Atelier ersten Ranges.



Vornehmstes Einkaufshaus
Fröhlich & Löbl - Pola
— Via Sergia 17 —
für **Wäsche, Herren- & Damen-Modew.**
Reiseutensilien, Sportartikel,
Gelegenheitsgeschenke in Lederware, Chinasilber etc.

I. Österr.
Herren
u. Damen
Waren-Haus

OLDFATHERLAND

POLA

Via Sergia 47

Wäsche
Blusen
Schossen
Mode
und Sport-
Artikel.

REEL —
— BILLIG

K. K. PRIV.
Oesterr.

Versicherungs-Gesellschaft
„Donau“

Zentraldirektion:
WIEN, I. Wipplingerstrasse 36-38.

Vertretungen
in allen größeren Orten der
Monarchie
(In POLA, Via Campo Marzio 7).

Die Gesellschaft pflegt folgende
Versicherungen!

LEBENS- u. AUSSTEUER-VERSICHERUNG
sowie Feuer-, Glas-, Hagel-,
Transport- und Einbruchdiebstahl-
Versicherung.

Wichtig
für die P. T. Kurgäste u. Reisen-
den ist die Sicherung ihres Be-
sitzes vor den Gefahren eines Ein-
bruchdiebstahles. Es beweist dies
am deutlichsten die jährlich stei-
gende Anzahl von Schäden die-
ser Art. - Auskünfte werden von
der Gesellschaft, sowie von den
Vertretungen, bereitwilligst erteilt

Kuigi Dejak in Pola
Weingrosshandlung
auf mehreren Ausstellungen des In- und
Auslandes mit I. Preis ausgezeichnet.

Depôt
Istrianer, Dalmatiner, Opollo, österr. u. ung.
Weine, Boutillerie u. Transit-Lager für die
k. u. k. Kriegsschiffe mit in- u. ausländischen
Weinen, Champagner, Cognac, Rum etc.
Spezialität Istrianer Weine; „Refosco, Mosca-
teller u. Rosa-Weine“.

Depôt
von Mineralwässern: Heinrich Mattoni in Giess-
hübl-Sauerbrunn u. Loser Janos Bitterquelle
Palma in Budapest.

Bier-Depôt
Pilsner Kaiserquelle-Lagerbier aus der Ersten
Pilsner Aktienbrauerei in Pilsen - Steinfelder
Märzenbier aus der Brauerei Brüder Reining-
haus in Graz - Glockenbräu aus dem Stadt-
brauhaus Gustav Lochs in Klagenfurt - Spaten-
bräu aus der Brauerei G. Sedlmayer in München.

Adolf Fischer
Kontrahent und Lieferant der k. u. k.
Kriegsmarine

POLA

Riva del Mercato 13-14

Papierhandlung

Schreib-, Zeichen-, Maler-Requisiten, Kanzlei-
u. Bureau-Artikel.
Lithogravüre, Chromogravüre, Photochrom,
Photoaquarell u. Polaer-Ansichtskarten.
Reiseandenken in jeder beliebigen Ausführung.
Galanteriewaren jeder Art.
China und Japanwaren Import.
Großes Lager von Muscheln und Muschel-
Galanteriewaren.

Buchdruckerei

Verlobungs- u. Trauungsanzeigen, Visit- u.
Trauerkarten, Menus, Broschüren, Zirkulare,
Plakate u. s. w., werden in jeder Ausführung
entgegengenommen u. prompt fertiggestellt.

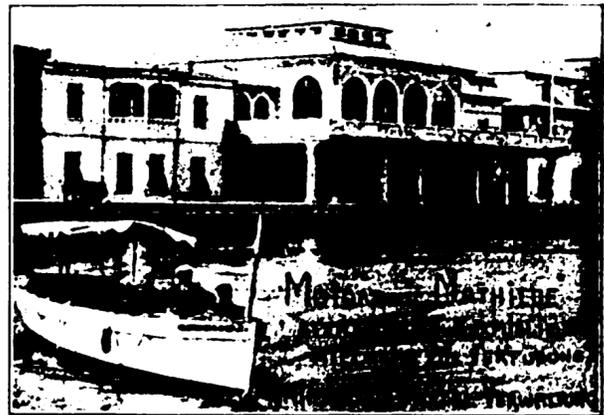
Buchbinderei

Bucheinbände von der einfachsten bis zur fei-
nen Ausführung. - Anfertigungen von Galan-
teriewaren jeder Gattung, sowie Bilderrah-
men und Passepartouts werden solid nach
Wunsch ausgeführt.

Auswahl
in
Pathéphon- u. Gramophon-
Platten sowie Apparaten.

JOSEF POTOČNIK - POLA
Corsia Francesco Giuseppe 6.
Niederlage von **Tonöfen, Spar- u.**
Maschinenherden, Badewannen aus Kacheln.
FLIESEN und WANDVERKLEIDUNGEN.
Spezialität: Heizungsmultiplikatoren.
Spezialist für Feuerungsanlagen.
Permanente grosse Ausstellung.
Musterbücher u. Kostenüberschläge gratis u. franco.

Giov. & Ett. Suppan.
Grösstes Lager und reichste Auswahl in
Manufaktur- und Modewaren
aller Art.
Spezialität:
Damen- und Herrenwäsche.
POLA
Ecke Hauptplatz-Via Sergia. Telephon 139.



LUDWIG MALITZKY NACHFOLG. UHRMACHER u. JUWELIER - POLA
EMIL F. UNTERWEGER Via Sergia 65
Empfiehlt sein gutassortiertes Lager aller Gattun-
gen Uhren. - Präzisions-Strapaz-Uhren etc. etc. -
Lager aller Gattungen Juwelen.
Eigene Reparatur-Werkstätte. - Präzise Arbeit.

Vertreter G. Cuzzi - Pola. **PILSNER-ORIGINAL QUELL** Vertreter G. Cuzzi - Pola.

AUS DER PILSNER GENOSSENSCHAFTS-BRAUEREI IN PILSEN
GELANGT IN ALLEN LOCALITÄTEN IN BRIONI ZUM AUSSCHANK.

Heim's Hotel Central - Pola Anerkannt bestes Restaurant und Café.
Reisenden nach Brioni besonders empfohlen.

Blumenfesten am Meere, von sportlichen Veranstaltungen, Konzerten u. dgl. m.

Das Ausstellungs-Sommertheater dürfte im Juni mit Opernvorstellungen eröffnet werden und wird später der Operette und dem Kabarett weichen.

Die weitgehendsten Sicherheitsvorkehrungen werden durch eigens gebildete Polizisten- und Feuerwehrkorps getroffen.

Das herrliche Istrien, das nunmehr mit Energie und Kraft sich auf sich selbst befinnt, seine Hilfsmittel sich zu Nütze macht, dem Fremdenverkehre gastlich seine Tore öffnet, verdient denn auch alle Sympathie und den Besuch aller Freunde von Natur und Kunst des In- und Auslandes.

Capodistria mit seinen Marmorpalästen, auf Schritt und Tritt den Abglanz der ehrwürdigen Adelsrepublik von San Marco zeigend, ein Museum unter dem klaren südlichen Himmel, legt sein Festgewand an, bekränzt sich zum Empfange seiner Gäste, die ihren Einzug durch eine prachtvolle Triumphpforte, gekrönt von S. Marco's geflügeltem Löwen, einem Werke Renato Nobiles, halten werden.

Capodistria darf auf zahlreichen Besuch hoffen.

Die Details zu diesem Artikel hat Herr Carlo Baxa der Redaktion zur Verfügung gestellt. — B. —

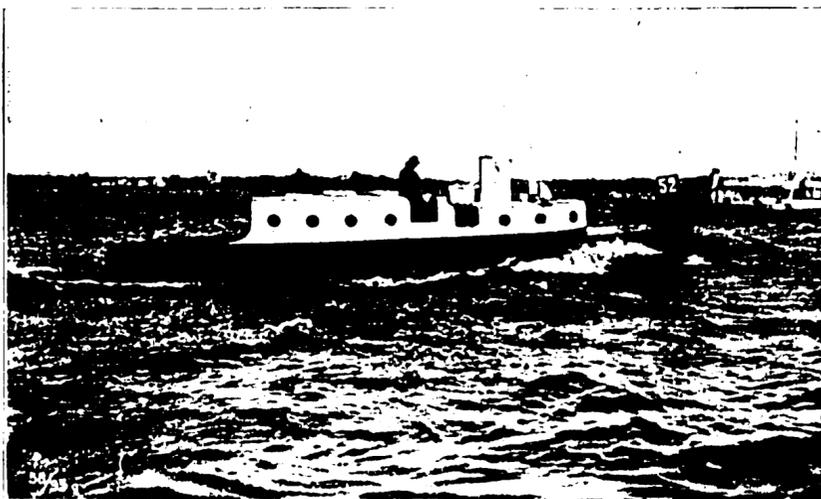
Wissenschaftlicher Bericht.

In den letzten Tagen wurden in Pola überaus interessante Entdeckungen gemacht, über die wir vom Konservator in Pola folgende Notiz erhalten: Vor mehreren Monaten war es gelungen, in den unteren Schichten des Brioni gegenüberliegenden Ortes Fasana ausgedehnte Reste einer antiken Tonwarenfabrik, eine C. Laekanius Bassus aufzudecken, aus der ein reichhaltiges Fundinventar gehoben werden konnte. Fernere Uebersichtung brachte es nun, daß sich in einem großen Amphorenlager, das in der Nähe des Bahnhofes in Pola innerhalb einer nunmehr freigelegten römischen Ruine gefunden wurde, die Polefer Niederlage der antiken Töpfereien von Fasana erkennen läßt. Die Provenienz von zirka 150 erhaltenen großen Amphoren aus Fasana ist durch die sämtlichen Gefäßen aufgedruckten Fabrikstempel des Laekanius und seiner Werkmeister nachgewiesen.

Vermischte Nachrichten.

Geburtstag Ihrer Hoheit der durchlauchtigsten Frau Herzogin von Hohenberg.

Am 1. März d. J. beging Ihre Hoheit, die durchlauchtigste Frau Herzogin von Hohenberg Ihren Geburtstag. Um 10 Uhr fand in der Kapelle von Brioni eine feierliche Festmesse statt, welche Se.



Hochwürden Herr Professor Borfigky zelebrierte und zu welcher die Kirchenmusik von der kaiserlichen Yacht «Lacroma» beigeftelt wurde.

Schon in aller Frühe waren zahlreiche Blumen Spenden aus allen Teilen der Monarchie, unter denen ein schönes, prachtvolles Blumenarrangement Sr. Exzell. des Herrn Hafenadmirals und Gemahlin, eine reizende Blumen Spende der Stadt Pola, auffiel. Zur Gratulation hatten sich auch die Honoratioren von Pola nach

Brioni begeben. Mittags fand bei dem durchlauchtigsten Thronfolgerpaare eine Tafel statt, zu welcher Herr Generaldirektor Paul Kupelwieser, Fregattenkapitän Höchsmann, Prof. Dr. A. Gnirs und die Herren vom Gefolge zugezogen wurden. Am Nachmittage unternahm das hohe Paar mit den jungen Herrschaften einen Ausflug auf die kleinen Brioni-Inseln und zur Südspitze der Insel Brioni.

Ankunft Seiner Durchlaucht des Herrn Statthalters in Brioni.

Donnerstag traf der Herr Statthalter im Küstenlande, Se. Durchlaucht Prinz Hohenlohe mit dem Dampfer «Bilinski» von Triest in Brioni zur Begrüßung Sr. k. u. k. Hoheit, des durchlauchtigsten Herrn Erzherzog-Thronfolgers Franz Ferdinand ein. Mittags fand ein Diner statt, zu dem außer dem Statthalter, Herr Hofrat Graf Attems, Admiral v. Müller-Elblein, Vize-Admiral Luzian v. Ziegler, die Kommandanten der in Pola garnisonierenden Regimenter geladen waren.

Die Funkentelegraphenstation Pola wurde am 20. v. Mts. dem öffentlichen Verkehre übergeben und ist hiedurch die Möglichkeit geboten, über Pola einen direkten telegraphischen Verkehr mit den Schiffen auf der Adria zu pflegen.

Zwei weitere Funkenstationen im Bereiche der Küste sind für die nächste Zeit in Aussicht genommen.

Kurmusik.

Die Regimentskapelle des k. u. k. Infanterie-Regiments Freiherr von Succovaty Nr. 87 konzertiert bis auf weiteres jeden Mittwoch und Samstag im großen Speisesaal im Hotel Brioni.

Eine neue Förderung des Fremdenverkehres.

Wie uns mitgeteilt wird, plant der österr. Lloyd eine durchgreifende Aktion, welche den Fremdenzug aus dem Orient über Triest leiten soll. Reisende, welche die Lloyd dampfer benützen, sollen in geeigneter Weise auf die Schönheiten unseres Vaterlandes aufmerksam gemacht werden und findet diese Aktion die wärmste Unterstützung des Arbeitsministeriums. In den bedeutenden Zentren des Ostens, wie in Alexandrien, Smyrna, Athen, Konstantinopel, Galatz, Bombay und Kalkutta sollen schon in kurzer Zeit Auskunftsstellen für Oesterreich errichtet werden.

Österreichische Maschinenbau Aktien-Gesellschaft

„KÖRTING“

Militär- u. marinetechnische Abteilung.

WIEN XX. Dresdnerstr. 68/70

Körting's Sleipner-Motoren

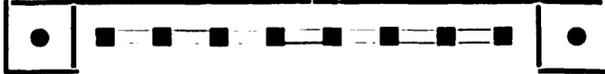
== für Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge ==

Mit Körtings „Sleipnermotoren“ sind **Fahrzeuge aller Art** wie: Unterseeboote, Beiboote für Kriegsschiffe, Luxusyachten aller Art, Rennboote, Gebrauchsboote, Fischerboote etc. ausgerüstet.

Kostenanschläge über Motoren, sowie über **komplette Motorboote** von der einfachsten bis zur luxuriösesten Ausführung stehen gerne zur Verfügung.

Luftschiffmotoren von 25 - 185 HP. für Lenkballone und Aeroplane.

... ERSTE REFERENZEN ...



Teplitzer

Schaufel und Zeugwaren-Fabrik

WIEN, I. BAUERNMARKT 13.

ERZEUNISSE:

Gepresste Stahlblechschaufeln, geschmiedete Schaufeln, Hacken und Beile, Hauen, Krampen, Heu-, Dünger- u. Rüben- Gabeln.

KOENIGSHOFER CEMENT-FABRIK

Aktiengesellschaft.

◆ WIEN, I. Bauernmarkt 13. ◆

Cementwerke: Koenigshof i. Böhmen, Waldmühle-Rodaun in N. Oe.

Kalkwerke: Koenigshof.

Schlackenziegeleien: Koenigshof u. Kladno.

Jahreserzeugung: 700.000 q. Schlackencement; 450.000 q. Portlandcement; 200.000 q. Romancement; 600.000 q. Kalk; 10 Millionen Schlackenziegel

Schnabl & Co Succ.
(Ing. J. FRANZ & J. KRANZ)
TRIEST.

MOTORBOOTE
Marine-Motoren „STANDARD“-Jersey-City.
von 8—2000 HP.

Lieferanten für:

die k. u. k. Kriegsmarine
die k. k. Finanzdirektion
den österr. Lloyd etc. etc.

Technisches Bureau:

Einrichtungen industrieller
Etablissements aller Branchen
und in jedem Umfange.

Großes Lager aller technischen Artikel.

Reisebureau P. Christofidis
TRIEST

Hotel de la Ville.

Ausgabe von Eisenbahnbillets, Schlafwagen u.
Schiffspassagen nach allen Richtungen ohne
Preisauflschlag.

Telephon 744. Telegramm-Adresse: Christofidis.
Prospekte und Auskünfte gratis.

ERSTE WIENER MESSING-SCHLOSSERWARER-FABRIK

ERIK GRÜNDNER

WIEN, VIII Tigergasse 30—33.

Gegründet 1849. * * * * * Telephon 1887.

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Heiz- und Kam-
minverkleidungen, Kaminfacaden samt Heizkä-
sten, Messing und Guss-Heiztüren.

Eigene Abteilung für Messingvorhang u. Portiären-
stangen, Bilder u. Teppichstangen jeder beliebigen
Ausführung u. aus jedem Metall.

--- KOSTENVORANSCHLAGE AUF VERLANGEN. ---



Erste oberkärntnerische Möbelfabrik

Leopold Mayr

VILLACH

Trattengasse Nr. 18-24

Größtes Lager in modernen matten und
polierten Nuß- und Weichholzmöbeln in
jeder Preislage. * Reichassortiertes La-
ger von Teppichen, Vorhängen, Decken,
Bildern, Spiegeln etc. * Erzeugung
von Polstermöbeln, Einsätzen, Matra-
* tzen und Pölstern in jeder Füllung. *

*Spezialist in Zirbenholzmöbeln
mit und ohne Brandmalerei.*

Für solide Bedienung wird garantiert.

Beck, Koller & Co

WIEN, I. Schellinggasse 14

Lieferanten: des k. u. k. Hofmobilien & Materialdepots, Wien
Sr. kais. Hoheit des Herrn Erzherzogs Franz Salvator,
Hoflieferanten S. M. des Königs Ferdinand v. Bulgarien.

Erzeugen: erstklassige Lacke, Farben, Firnisse, Pin-
sel, Anstreich- u. Malutensilien.

Muster u. Preiskataloge gratis u. franko.

Technisches Bureau
Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
f. Wasserversorgung, Beleuchtung u. Heizungsanlagen.

Ing. EDUARD ZAVADIL

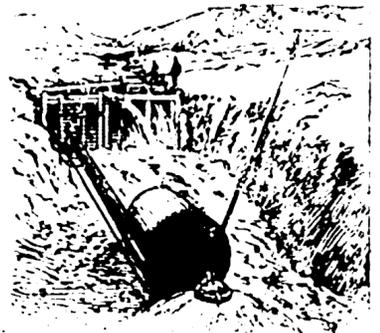
Wien, IV. Johann Straußgasse 42.

Ausschlaggebende Neuerungen:

Moderne, automatische Wasserförderungs-Anlagen; Wind-
motore, Heißluftmotore und hydraul. Widder;

Patent-Druckluft-Wasserbehälter;

Moderne, elegante Installations-Anlagen; Beleuch-
tung mit Luftgasapparaten eig. Systems; Zentral-
Niederdruck-Dampfheizungen.



Spezialofferte, Prospekte kostenlos.
Gütliche Aufnahmen u. Rücksprache auf Wunsch.

Natur-Asphalt-Pflaste-
rungen aller Art
u. Isolierungen.

Neuchatel Asphalte Company
WIEN, I. Eisellastraße 6
GRAZ, Elberstraße 6

Ausfüh-
rungen von Teer-
makadam Strassen
und Gehwegteerungen.

STEFAN RAUSCHER & SÖHNE

HAUSMENING, N. Oe.

Bauunternehmung, Dampfsägewerk, mechani-
sche Bau- & Möbeltischlerei & Holzhandlung.

Holzkonstruktionen aller Art, Holzgefäße & Bottiche in
grossen Dimensionen, Bau- & Möbeltischlereiarbeiten,
Kantholz nach Liste, Bretter u. Pfosten in allen Dimen-
sionen roh und bearbeitet.

Spezialartikel: Eiskästen & Fußbodenbretter
in allen Holzarten u. Dimensionen.

Referenz: Gutsdirektion d. Brionischen Inseln.

Eisen Handels- & Industrie
AKTIENGESELLSCHAFT GREINITZ.

Beste Bezugsquelle für

Eisen, Bleche, Bauträger, Baumaterial
jeder Art,

Klinkerplatten, Fliesen, Werkzeuge
und Beschläge.

— Material für Feldbahnen. —

Entwürfe u. Ausführung von Eisenkon-
struktionen, Gas- u. Wasserleitungen.

Spezialität *Haus- u. Küchengeräte*

Öfen, Sparherde, Bade- & Klosett-einrichtungen.

Verkaufsstelle:

der BERNDORFER METALLWARENFABRIK in Berndorf.

Zentralheizung- u. Eisenkonstruktionswerk

FRANZ UNZEITIG,

k. u. k. Hoflieferant

Gegr. 1876. WIEN Tel. H13.
XIII, 2 Reinelgasse 32-34.

VERTRETUNGEN

BUDAPEST, PRAG, TRIEST, BRÜNN, GRAZ,
BOZEN, AUSSIG, LINZ, CZERNOVITZ.

Ausführung von Zentralheizungsan-
lagen aller Systeme, Gas-, Wasser-,
Bäder- u. Klosettanlagen, Wasser-
versorgung für Städte, Villen, Park-
anlagen, Gärten etc., Eisenkonstruk-
tionen aller Art. Spezialität: Gewächs-
Palmen, Treib- u. Rebenvortreibhäu-
ser, samt moderner Heizungsanlage.
Weitgehendste Garantien.

Viele Ehrendiplome und 25 goldene und silberne Medaillen.

Robert Kern

Vertretung des Witkowitz Röhrenwalzwerkes

Wien, Budapest, Lemberg, Borislav,
Prag, Innsbruck.

Gewalzte, gezogene, geschweisste, nahtlose, pa-
tent- und stumpfgeschweisste Röhren aller Art
in Schweisseisen u. Stahl; vornehmlich Gas-
röhren u. Verbindungsstücke, Kesselröhren,
Bohrrohren, Leitungsrohren (Pipelines) Flan-
schenrohren. Bejutete Stahlmuffenrohren
samt Verbindungsstücken, Schlammversatz-
rohren mit Porzellaneinlagen, Spiralen, Stahl-
röhrmaste, kaltgezogene Präzisionsrohren.
Mittels Wassergas geschweisste Blechröhren u.
Blechwaren aller Art bis 2500mm Durchmesser.

Elektrisch geschweisste eiserne
Fässer u. Behälter aller Art.

Gusseiserne Röhren u. Façonstücke aller Art
nebst dazu gehörigen Armaturen.

Illustrierte Kurante sowie Offerte werden über Verlan-
gen pomptest zugeschickt.

BERNH. LUDWIG

K. u. K. ÖSTERR. u. KÖNIGL. RUMÄN.
HOF-KUNSTTISCHLER
 ETABLISSEMENT FÜR KUNSTTISCHLEREI
 UND WOHNUNGSEINRICHTUNG

WIEN, VI/1, MÜNZWARDEINGASSE 2.

NIEDERLAGEN:
 BRÜNN, BASTEIGASSE 18
 (GEGENÜBER DEM STADTTHEATER)
 TRIEST, VIA STADION.

Grazer Waggon- und Maschinen- Δ Fabriks - Aktiengesellschaft Δ

vormals

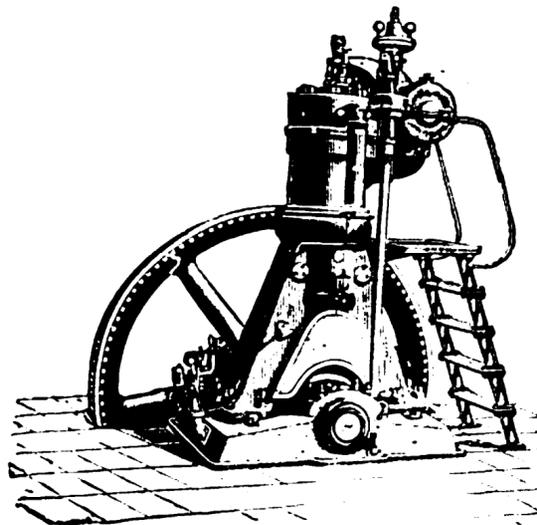
Johann Weitzer
 in GRAZ.

„Grazer Motor“

(System Diesel)

Wirtschaftlich vorteilhafteste
 Betriebsmaschine für billige,
 flüssige Brennstoffe
 (Rohpetroleum).

Beste Referenzen.



MATTONI'S GIESSHÜBLER

natürliche
 ALKALISCHER
 SAUERBRUNN

VORTREFFLICHES HEIL- UND TAFELWASSER.

K. u. k. Hoflieferant

Albin Denk

„zum Eisgrübl“

WIEN, I., Graben 13

Ecke Bräunerstrasse.

Porzellan-, Glas- u. Metallwaren-

Fabriksniederlage (gegr. 1702).

Alleinige Niederlage des fast unzerbrechlichen Granit-Porzellans. Böhmisches, französisches u. englische Tafelservice, Trinkservice, Waschgarnituren und Kücheneinrichtungen. Luxus- u. Gebrauchsgegenstände kgl. Meissen, Kopenhagen, Berlin, Sevres. Kristallvasen von Daum u. Gallé, Nancy.

K. u. k. Hoflieferanten



Bothe & Ehrmann

Kunstmöbelfabriken, WIEN.

Wien Ausstellung stilvoller Interieurs, I. Karlsplatz Nr. 2. Telefon 3987.

Agram Fabrik für Kunsttischlerei und Dekoration, V., Schlossgasse Nr. 10. Telefon Nr. 2583

Brioni - Andenkenartikel und

♦ ♦ ♦ Ansichtskarten ♦ ♦ ♦

erhältlich in der

Tabak-Trafik Hotel Neptun.

Kurliste

der in der Zeit vom 25. Februar bis inkl. 3. März 1910 auf Brioni anwesenden Gäste.

- Se. k. u. k. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog-Thronfolger Franz Ferdinand.
- Ihre Hoheit die durchl. Frau Herzogin Sophie von Hohenberg.
- Prinzessin Sophie Hohenberg.
- Fürst Max Hohenberg.
- Prinz Ernst Hohenberg.
- Frau Henriette Gräfin Chotek.
- Herr Karl Freiherr von Rumerskirch, Kammervorsteher Seiner k. u. k. Hoheit, k. u. k. Kämmerer und Rittmeister.
- Frau Maria Baronin Rumerskirch, geb. Gräfin Khevenhüller.
- Hochwürden Herr Professor Oskar Borficzky.
- Herr Paul Nikitsch, Sekretär Sr. k. u. k. Hoheit.
- Zwei Erzieherinnen, 17 Personen Dienerschaft.
- Herr August Graf Elz, Gutsbesitzer. k. u. k. Kämmerer, Oberleutnant d. R., mit Gemahlin und 4 Kindern, Fräulein L. Bessel und Jungfer
- Herr Viktor Ceconi Conte Monteccecon, Privatier, mit Gemahlin und einem Kinde
- Herr Franz Koch, Privatier, mit Gemahlin
- Fräulein Anna Herzl, Private, mit Gefellschafterin
- Frau Pauline Ludwig, Fabriksbesitzerin
- Herr Karl Fitz, Professor, mit Gemahlin
- Herr Karl Wolfrum, Fabrikant, mit Gemahlin
- Frau Poldy Koehler, Private
- Herr Stefan Zavaczky, kön. ung. Hauptmann
- Herr Alfons Graf Montecuccoli, k. k. Generalmajor a. D. mit Gemahlin
- Herr Alois Graf Montecuccoli, k. k. Bezirkskommissär
- Fräulein Anna Gerstbauer, Private
- Frau Melanie v. Sarközy, geb. v. Steiger, Gutsbes., m. Jungfer
- Frau Hedwig Koehler, geb. Wolfrum, Private
- Frau Gisela Riefer, Fabriksbesitzersgattin
- Herr Viktor Mühlberger, Geschäftsleiter.
- Herr Rudolf Schwarz, Kaufmann, mit Gemahlin und Jungfer
- Herr Johann Korzonek, N.-Oe. Landesbaurat, mit Gemahlin und zwei Kindern
- Herr Ernst Graf Batthyány, Gutsbesitzer, mit Gemahlin, Tochter Paula, Sohn Norbert
- Frau Gisela von Sauy, Grundbesitzersgattin, mit Sohn Josef
- Fräulein Hermine Osthof, Private
- Fräulein Elise Klar, Erzieherin, mit Eräulein Edith Luzatte
- Herr Baron St. Bees, Privatier
- Herr Max Weiß, Fabrikant, mit Gemahlin
- Herr Alois Gürtler, Kaufmann, mit Gemahlin
- Herr Alexander Tempes, Kaufmann
- Herr Robert Samek, Fabrikant, mit Gemahlin
- Herr Alois Beran, k. k. Kommerzialrat
- Frau Ida Koppel, Gutsbesitzersgattin
- Frau Claire Werner von Wehrold, Oberstenswitwe
- Frau Claire von Bertleff-Maurer, Arztesgattin
- Herr Dr. Sigmund Wolf-Eppinger, Advokat

- Schloß Tillysburg.
- Luffin.
- Graz.
- Wien.
- „
- Leoben.
- Auffig.
- „
- Pozfony.
- Baden.
- „
- Mauer b. Wien.
- Adony-Szabolcs.
- Auffig.
- München.
- Krumau.
- Wien.
- „
- Kehida-Kustány.
- Székesfehérvár.
- Auffig.
- Wien.
- „
- Brünn.
- „
- „
- „
- „
- Nagyszombat.
- Salzburg.
- „
- Wien.

F. W. Schrunner-Pola

Papier- u. Kunsthandlung, Zeichen- u. Malrequisiten, Galanterie- u. Metallwaren
 Akzidenzdruckerei, Ansichtskarten u. Photos der k. u. k. Kriegsmarine, v. Pola.

Gegründet 1868

Herr Stefan Graf Zichy, Privatier
 Frau Clementine Gräfin Szembek, Private
 Herr Arthur Turetschek, Kaufmann, mit Gemahlin
 Herr Carl Baron Bronn, k. u. k. Oberstleutnant, Flügeladjutant
 Seiner Majestät des Kaisers und Königs, mit Gemahlin,
 geb. Gräfin Czernin, und Kammerjungfer
 Frau Helene Heider, Universitätsprofessorsgattin, mit Tochter,
 Fr. Doris Heider
 Herr Leon Doret, Jurist
 Fräulein Lita Giesen, Private
 Herr Dr. Julius Baum, Privatier
 Frau Laura Köhler, Arztesgattin, mit zwei Kindern
 Herr Alexander Titvay, Einjährig-Freiwilliger
 Frau Paula Ormai, Fabrikbesitzersgattin
 Herr Moritz Tiller, Privatier, mit Gemahlin
 Frau Carolina Löbl, Kaufmannsgattin
 Herr Friedrich Dreßler, k. k. Ulanen-Rittmeister d. R.
 Herr Dr. Milos von Srom, k. k. Oberlandesgerichtsrat
 Frau Malwine Werndl, Private, mit Tochter, Fr. Elly Werndl
 Herr Milos Komarevic, Seelforger
 Herr P. Franz Kramberger, Seelforger der Strafanstalt
 Herr Ludwig Vetter, Oberst des 8. Dragoner-Regiments, mit
 Tochter, Fr. Helene
 Herr Franz von Tomet, Hauptmann, mit Gemahlin
 Herr Carlo Jurkovic, Privatier
 Herr Alois Beer, k. u. k. Hofphotograph
 Frau Rosa Escher, Kommerzialsratsgattin, mit Fr. Rosa Schoch
 Herr Béla Gyulányi, Kassenchef des ungarischen Bodenkredit-
 Institutes
 Herr Dr. Franz von Perger, Advokat
 Frau Josefina Rzeppa, Oberbauratsgattin, mit Tochter, Fr. Grete
 Herr Ernst Ney, Kaufmann
 Herr Wilhelm Kestranek, Zentral-Direktor der Prager Eisen-
 industrie-Gesellschaft, mit Gemahlin Marie
 Herr Graf Gustav Schmidegg, k. k. Statth.-Rat a. D., mit Ge-
 mahlin
 Herr Norbert Atlas, Ingenieur
 Herr Oskar L. Bockslaff, Rentier, k. russischer Ehrenbürger,
 mit Gemahlin
 Se. Exz. Herr Karl Freiherr v. Pflanzer-Baltin, Feldmarschall-
 leutnant, mit Gemahlin
 Frau Helene Weisheit, Gutsbesitzersgattin, mit zwei Töchtern,
 Fr. Else und Fr. Gerta

Budapest.
 Krakau.
 Wien.
 „
 Innsbruck.
 Brüssel.
 München.
 Wien.
 „
 „
 Budapest.
 Wien.
 „
 Prag.
 Wien.
 Pyrach-Garsten.
 Capodistria.
 „
 Wien.
 Spandau.
 Abbazia.
 Klagenfurt.
 Triest.
 Budapest.
 „
 Wien.
 Brünn.
 Wien.
 Leonstein.
 Lemberg.
 Riga.
 Brünn.
 Fulnek.

Das Befinden des seit längerer Zeit erkrankten geheimen aber wirklichen Kanalrates Dr. A. Blecha ist laut heutigem Telegramm zufriedenstellend; selber unternimmt bereits größere Spaziergänge und dürfte in kurzer Zeit vollkommen hergestellt sein.

Dr. Otto Lenz

ständiger Arzt auf Brioni, ord. täglich von 10–12 Uhr.

Landesausstellung in Capodistria.

Das Exekutiv-Komitee teilt mit, daß am 7. März a. c. der Dampfer „Vettor Difani“ der Societá di navigazione de Capodistria eine Fahrt nach den Häfen der istrinischen Küste und der quarnerischen Inseln antritt, um die für die Ausstellung gesammelten Objekte einzuholen. Die Reise wird 12 Tage beanspruchen und sich in folgender Weise vollziehen: 7. März Abbazia–Lovrana, 8. März Veglia, 9. März Fianona–Rabaz, 10. März Offero–Luffin, 11. März Sansego–Pola, 12. März Pola, 13. März Capodistria, 14. März Brioni–Rovigno, 15. März Ofera–Parenzo, 16. März Cittanova–Umago, 17. März Pirano–Pola und 18. März Capodistria–Triest–Muggia.

Der Sträflingsfürsorge-Verein in Capodistria.

Durch die Bemühungen des Oberdirektors der Strafanstalt, Herrn Viktor Wenediker, wurde im Jahre 1906 der Sträflingsfürsorge-Verein ins Leben gerufen und mit dem Erlasse der k. u. k. Statthalterei Triest vom 20. März 1906 dessen Statuten genehmigt.

Der Zweck des Vereines ist im Allgemeinen der, durch Unterstützung von aus der Haft entlassenen Individuen, welche durch erwiesene gute Vorläufe zur Führung eines gesetzlichen, moralischen Lebenswandels einer derartigen Unterstützung würdig befunden werden, sie und deren schuldlosen und hilfsbedürftigen Familienmitglieder vor weiterem Verfall zu retten und sie der Gesellschaft moralisch und wirtschaftlich fähig wiederzugeben.

Beitrittserklärungen übernimmt die Strafanstalt Capodistria und die Gutsdirektion der brionischen Inseln, Brioni.

Zuschriften sind an die Redaktion der Brioni-Insel-Zeitung zu richten.

Wiener Friseur-Salon für Herren und Damen, **Johann Sárosi, Brioni**. Spezialität: Manikür, Pedikür, Gesichtsmassage. Herzl. geprüft. Hühneraugenoperateur.

Originalphotographien sämtlicher Abbildungen bei der Redaktion erhältlich.

König Philipp und Franz Moor – in Brioni.

Dem I. W. E. entnehmen wir folgende interessante Skizze: Albert Bassermann hatte Aufenthalt auf der Insel Brioni genommen. Wollte den Körper ins Meer und den Kopf in den balsamischen Strom der Lüfte tauchen, nebstbei Ruhe haben, um sich dem Studium der Rolle des König Philipp in „Don Carlos“ zu widmen. Eine neue, eine große und schwierige Aufgabe. Der Künstler aus Spree-Athen lernte stundenlang, und um lästigen Zuhörern zu entgehen, flüchtete er sich auf das Plateau eines Aussichtsturmes. Hoch oben, den Blick in die verdämmernde Ferne gerichtet, zu Füßen das blaue Meer, memorierte Bassermann. Es dauerte nicht lange, so drangen aus dem Innern des Turmes seltsame Laute an sein feines Ohr. Was war das? In seiner nächsten Nähe plagte sich ein Berufsgenosse ebenfalls mit einer Rolle . . . Bassermann lauschte – ganz richtig . . . ein Kollege raufte mit Franz Moor . . . und jetzt . . . nahm der unbekanntes Leidensgefährte den Weg auch nach oben, strebte ebenfalls in die Höhe zu kommen – auf das Plateau des Aussichtsturmes nämlich. Zwei Minuten später begrüßten sich auf der Plattform zwei Männer wie folgt: „Erlauben Sie,

daß ich mich Ihnen vorstelle. Mein Name ist Franz Moor!“ Gegenseitige Verbeugung. „Und mein Name ist König Philipp.“ Abermalige Verneigung, dann Händeschütteln. „Eigentlich heiße ich Otto Treßler“ – sagte der jüngere Herr – „Otto Treßler aus Wien“. „Eigentlich heiße ich Albert Bassermann“ – erwiderte der ältere Herr – „Albert Bassermann aus Berlin.“ Lautes Gelächter und so weiter. Tags darauf am Strande von Brioni. Die zwei Schauspieler tauschen ihre Gedanken und Hoffnungen aus. Drei Monate vergehen. Bassermann bekommt eine Depesche aus Wien: „Die Blätter sind über mich hergefallen. Franz Moor.“ – Der Künstler setzt sich an den Schreibtisch und sendet folgendes Telegramm ab: „Mir ist es nicht besser gegangen. Die Blätter sind auch über mich hergefallen. König Philipp.“ – Vielleicht kommt jetzt noch folgende Depesche: „Geschicht euch recht. Schiller, Shakespeare.“

Kanalklub Brioni.

Unser Mitglied, der wirkliche aber geheime Kanalrat, akademischer Maler Paul Ress wurde durch den Ankauf seines Bildes „Bora“ für die moderne Galerie in Wien ausgezeichnet.